Deutscher Bundestag
7. Wahlperiode

Drucksache 7/1742

27. 02. 74

Sachgebiet 78

Bericht und Antrag

des Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (10. Ausschuß)

zu dem von der Bundesregierung vorgelegten Vorschlag der EG-Kommission für eine Verordnung (EWG) des Rates zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 922/72 über die Grundregeln für die Gewährung der Beihilfe für Seidenraupen
— Drucksache 7/1607 —

A. Problem

Die Gewährung der Beihilfe für Seidenraupen wurde auf die Zuchtjahre 1972/1973 und 1973/1974 beschränkt. Aufgrund der gesammelten Erfahrung ist es möglich, die Bestimmungen für die künftigen Zuchtjahre beizubehalten.

B. Lösung

Verlängerung der Verordnung um ein weiteres Jahr.

Einmütige Kenntnisnahme

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53 Bonn 1
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1,
Postfach 821, Goethestraße 56, Telefon (0 22 21) 36 35 51

A. Bericht des Abgeordneten Frau Dr. Riede (Oeffingen)

Der Vorschlag der EG-Kommission wurde von der Frau Präsidentin mit Schreiben vom 15. Februar 1974 an den Ausschuß für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten überwiesen. Der Ausschuß hat die Vorlage in seiner Sitzung am 21. Februar 1974 beraten und ihr mit der Maßgabe zugestimmt, daß die Geltungsdauer um ein weiteres Zuchtjahr verlängert wird. Namens des Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten bitte ich das Hohe Haus, von dem Vorschlag der EG-Kommission Kenntnis zu nehmen.

Bonn, den 26. Februar 1974

Frau Dr. Riede (Oeffingen)
Berichterstatterin

B. Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen:

Der Vorschlag der EG-Kommission — Drucksache 7/1607 — wird mit der Maßgabe zur Kenntnis genommen, daß die Bundesregierung ersucht wird, bei den weiteren Verhandlungen in Brüssel darauf hinzuwirken, daß die Verordnung zunächst nur um ein Jahr verlängert wird.

Bonn, den 26. Februar 1974

Der Ausschuß für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Dr. Schmidt (Gellersen)	**Frau Dr. Riede (Oeffingen)**
Vorsitzender	Berichterstatterin